

**A.                           Leitantrag an den 13. Landesparteitag**

**A.1.                        Partei ergreifen!**

**ÄA.1.30.                Änderungsantrag zum Leitantrag**

EinreicherInnen:       Thomas Dudzak, Antje Feiks

---

Der Landesparteitag möge die folgende Ersetzung beschließen:

**Ersetzung der Zeile 203:**

„Für die Mehrheit der Menschen“

durch

„***Raus aus der Mitte!***“

**Begründung:**

Der Änderungsantrag von Porsch/Feiks (ÄA.1.29.) verdeutlicht: Die Gesellschaft hat keine Mitte. Zur Gesellschaft gehören alle Menschen gleichermaßen. Warum sollten wir also den Anspruch erheben, in die Mitte der Gesellschaft zu streben oder gar den Anspruch erheben, eine Politik für alle Menschen zu machen? Wir machen – bspw. – keine Politik für Nazis und Rechtspopulisten. Wir bekämpfen sie. Wir erheben nicht den Anspruch, die Mitte der Gesellschaft zu repräsentieren, weil diese für uns eine Chimäre ist. Also: Warum nicht klare Worte? Zumal es schon mal der sympathische Titel eines Jugendwahlprogramms war.

**Entscheidung des Parteitages**

Angenommen:

Abgelehnt:

Überwiesen an: \_\_\_\_\_

Stimmen dafür: \_\_\_\_\_ dagegen: \_\_\_\_\_ Enthaltungen: \_\_\_\_\_

Bemerkungen: \_\_\_\_\_